

Erweiterungsfach

Nach Abschluss des Bachelorstudiengangs »Berufliche Bildung« können Studierende im Rahmen eines Master-Erweiterungsstudiengangs ein weiteres allgemein bildendes Unterrichtsfach hinzuwählen.

Quereinstiegs-Masterstudiengang für die beruflichen Fachrichtungen Elektrotechnik und Metalltechnik

Seit dem Wintersemester 2005/2006 kann an der Universität Osnabrück ein sogenannter Quereinstiegs-Masterstudiengang für die beruflichen Fachrichtungen Elektrotechnik und Metalltechnik studiert werden. Zugangsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) in der Elektrotechnik oder im Maschinenbau. Für das zu wählende Unterrichtsfach stehen die oben genannten Fächer und zusätzlich Sport zur Verfügung. Dieses Studienangebot ist zeitlich begrenzt. Aktuelle Informationen finden Sie im Internet:

www.bwp.uni-osnabrueck.de

Zugangsvoraussetzungen

Berufsfeldbezogene praktische Tätigkeit

Das Studium verlangt den Nachweis einer berufsfeldbezogenen praktischen Tätigkeit im Umfang von 52 Wochen (Nachweis von 26 Wochen bei der Bewerbung für den Masterstudiengang; die weiteren 26 Wochen müssen vor Abschluss des Masters nachgewiesen werden).

Bachelor

Voraussetzung für die Aufnahme des Bachelorstudiums ist der Nachweis einer Hochschulzugangsberechtigung, in der Regel das Abitur. Für Englisch ist der Nachweis eines hinreichenden Sprachniveaus erforderlich. Die aktuell gültigen Zugangsvoraussetzungen finden Sie in den Zugangsordnungen:

www.uni-osnabrueck.de/997.html

Für die berufliche Fachrichtung Metalltechnik ist eine abgeschlossene Ausbildung in einem der Ausbildungsberufe der Metall- und Kunststofftechnik oder ein Praktikum von mindestens 10 Wochen Dauer vor Studienbeginn Voraussetzung. Details finden Sie im Internet:

www.ecs.fh-osnabrueck.de/23916.html

Für die berufliche Fachrichtung Elektrotechnik ist eine entsprechende Vorpraktikumsordnung in Vorbereitung.

Master

Die Bewerbung für den Masterstudiengang erfordert einen qualifizierten Bachelorabschluss entsprechend der Zugangsordnung.



Bewerbung

Bewerbung und Einschreibung erfolgen über die Studierendenverwaltung der Fachhochschule:

www.fh-osnabrueck.de/10516.html

Für internationale Bewerberinnen und Bewerber mit ausländischen Zeugnissen gelten zum Teil abweichende Bewerbungstermine und -adressen. Zusätzlich müssen ausreichende Deutschkenntnisse nachgewiesen werden. Weitere Informationen unter:

www.fh-osnabrueck.de/1796.html

Informationen im Internet

Lehramts-Studiengänge an der Universität Osnabrück

www.uni-osnabrueck.de/2819.html

Ausführliche Informationen zu den gemeinsamen Bachelorprogrammen:

www.ecs.fh-osnabrueck.de/23788.html

www.ecs.fh-osnabrueck.de/23914.html

Studienplatzvergabe und Zulassungsbeschränkungen

www.fh-osnabrueck.de/10516.html

www.uni-osnabrueck.de/1123.html

www.uni-osnabrueck.de/1127.html

Prüfungs- und Zugangsordnungen

www.fh-osnabrueck.de/1282.html

www.uni-osnabrueck.de/997.html

Beantwortung erster allgemeiner Fragen

StudiOS – Studierenden Information Osnabrück

Tel.: +49 541 969 7777 (Info-Line)

E-Mail: studios@uni-osnabrueck.de

www.uni-osnabrueck.de/10869.html

Allgemeine Informationen zum Studium, zu den Zugangsvoraussetzungen und zum Studienaufbau

Zentrale Studienberatung (ZSB)

StudiOS – Studierenden Information Osnabrück

Neuer Graben 27 (1. Stock)

49074 Osnabrück

Tel.: +49 541 969 4999

E-Mail: zsb.uniundfh@uni-osnabrueck.de

www.zsb.uni-osnabrueck.de

Fachstudienberatung zu den beruflichen Fachrichtungen Elektrotechnik

Prof. Dr.-Ing. Peter Roer

Tel.: +49 541 969 3720

E-Mail: p.roer@fh-osnabrueck.de

Metalltechnik

Prof. Dr.-Ing. Eberhard Wißerodt

Tel.: +49 541 969 3740

E-Mail: e.wisserodt@fh-osnabrueck.de

Assistentin

Dipl.-Ing. (FH) Katrin Meier

Tel.: +49 541 969 3211

E-Mail: k.meier@fh-osnabrueck.de

Informationen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren und zur Einschreibung

Studierendensekretariat

Fachhochschule Osnabrück

Caprivistraße 30 A

49076 Osnabrück

Tel.: +49 541 969 2934

E-Mail: studieninfo@fh-osnabrueck.de

Impressum

Herausgeber Die Präsidenten der Universität Osnabrück und der Fachhochschule Osnabrück

Redaktion Zentrale Studienberatung (ZSB)

Gestaltung sec, Osnabrück *Fotos* Pressestelle der Fachhochschule Osnabrück *Stand* April 2010

Berufliche Bildung Bachelor

Lehramt an berufsbildenden Schulen Master

Berufliche Fachrichtungen
Elektrotechnik
Metalltechnik



Berufliche Bildung Bachelor

Lehramt an berufsbildenden Schulen Master

Berufliche Fachrichtungen

Elektrotechnik

Metalltechnik

Allgemeines

An berufsbildenden Schulen herrscht gravierender Fachkräftemangel. Deshalb bieten die Fachhochschule Osnabrück und die Universität Osnabrück seit dem Wintersemester 2008/2009 gemeinsam einen Bachelor- und Masterstudiengang im Bereich der Beruflichen Bildung an.

Die Lehrerausbildung ist gestuft organisiert. Das Studium beginnt mit dem Bachelorstudiengang »Berufliche Bildung«. Im Anschluss daran kann der Masterstudiengang »Lehramt an berufsbildenden Schulen« absolviert werden. Hierfür ist eine weitere Bewerbung notwendig.

Der Masterabschluss ist Voraussetzung für die Zulassung zum Referendariat.

Regelstudienzeit

Der Bachelorstudiengang umfasst sechs Semester, der Masterstudiengang vier Semester.

Studienaufbau

Der Aufbau dieses Studienprogramms sieht wie folgt aus: An der Fachhochschule Osnabrück werden die Module der beruflichen Fachrichtung vermittelt.

An der Universität Osnabrück werden die Module des gewählten allgemein bildenden Unterrichtsfaches, der Berufs- und Wirtschaftspädagogik und der Praxis-Studien angeboten.

Das Studium startet mit einem allgemeinen Grundstudium in der beruflichen Fachrichtung mit Modulen zu mathematisch-naturwissenschaftlichen Grundlagen und Modulen zur Vermittlung der technischen Grundlagen an der Fachhochschule Osnabrück.

Im dritten Semester beginnt das Studium im allgemein bildenden Unterrichtsfach und in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik an der Universität Osnabrück. In der beruflichen Fachrichtung folgen aufbauend auf den technischen Grundlagen im vierten und fünften Semester die fachdidaktischen Grundlagen an der Fachhochschule Osnabrück.

Studienverlaufsplan in der beruflichen Fachrichtung Elektrotechnik im Bachelor

Semester	6		Bachelorarbeit (Technik)				
5	Kommunikationsnetze	Fachdidaktik Elektrotechnik II	Allgemein bildendes Unterrichtsfach			Allgemeine Schulpraktische Studien III	Berufsbildung: System Strukturen und Funktionen
4	Elektrische Energieversorgung	Fachdidaktik Elektrotechnik I	Allgemein bildendes Unterrichtsfach			Allgemeine Schulpraktische Studien I und II	Kontexte und Bedingungen beruflichen Lehrens und Lernens
3	Messtechnik	Digitaltechnik	Signale und Systeme	Allgemein bildendes Unterrichtsfach			Didaktik beruflichen Lehrens und Lernens
2	Grundlagen der Elektrotechnik 2		Objektorientierte Programmierung	Physik 2	Mathematik für Elektrotechnik		BWP 1.2*
1	Grundlagen der Elektrotechnik 1		Grundlagen Programmierung	Physik 1	Grundlagen der Mathematik		BWP 1.1*

* Modul: Berufs- und Wirtschaftspädagogik als Disziplin und Profession

Studienverlaufsplan in der beruflichen Fachrichtung Metalltechnik im Bachelor

Semester	6		Bachelorarbeit (Technik)				
5	Steuerungs- und Regelungstechnik	Fachdidaktik Metalltechnik II	Allgemein bildendes Unterrichtsfach			Allgemeine Schulpraktische Studien III	Berufsbildung: System Strukturen und Funktionen
4	Elektrotechnik und Messtechnik	Fachdidaktik Metalltechnik I	Allgemein bildendes Unterrichtsfach			Allgemeine Schulpraktische Studien I und II	Kontexte und Bedingungen beruflichen Lehrens und Lernens
3	Konstruktion – Antriebsstrang	Rechnerunterstütztes Konstruieren	Maschinendynamik	Allgemein bildendes Unterrichtsfach			Didaktik beruflichen Lehrens und Lernens
2	Konstruktion – Grundlagen und Verbindungstechnik	Mathematik für Maschinenbau	Festigkeitslehre	Kinematik und Kinetik	Grundlagen Fertigungstechnik	Informatik für Ingenieure	BWP 1.2*
1	Grundlagen Mathematik		Statik	Grundlagen Werkstofftechnik	Physikalische Grundlagen	Wahlmodule 1. Semester	BWP 1.1*

■ Module an der Universität Osnabrück

■ Module an der Fachhochschule Osnabrück

Im dritten und vierten Semester sind die Allgemeinen Schulpraktischen Studien zu absolvieren. Diese werden von Lehrenden der Berufs- und Wirtschaftspädagogik der Universität Osnabrück begleitet.

Die Bachelorarbeit wird in der Regel im sechsten Semester verfasst.

Fächerkombinationen

Im Rahmen des Studiums muss eine berufliche Fachrichtung in Kombination mit einem allgemein bildenden Unterrichtsfach studiert werden.

Berufliche Fachrichtungen sind:

- Elektrotechnik und Metalltechnik
- Als weitere berufliche Fachrichtungen werden an der Universität Osnabrück Gesundheitswissenschaften, Kosmetologie und Pflegewissenschaften angeboten, zu denen es einen gesonderten Flyer gibt.

Allgemein bildende Unterrichtsfächer sind:

- Deutsch, Englisch, Evangelische Religion, Informatik, Katholische Religion, Mathematik und Physik

Weitere Informationen zu den einzelnen Unterrichtsfächern finden Sie im Internet unter:

www.uni-osnabrueck.de/160.html

Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Zusätzlich zu den Unterrichtsfächern ist das Studium der Berufs- und Wirtschaftspädagogik verpflichtend.

Praktika

Im Verlauf des Studiums müssen zusätzlich Praktika abgeleistet werden. Im Bachelorstudiengang sind Allgemeine Schulpraktische Studien zu absolvieren. Im Masterstudiengang kommen Spezielle Schulpraktische Studien sowie ein Fachpraktikum im allgemein bildenden Unterrichtsfach hinzu.

Abschlussarbeiten

Die Bachelorarbeit wird in der Regel in der beruflichen Fachrichtung oder in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik in Kooperation mit der beruflichen Fachrichtung geschrieben.

Die Masterarbeit kann in der beruflichen Fachrichtung, im Unterrichtsfach oder in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik angefertigt werden.